



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Neue Regelung bzgl. "veranlasster Leistungen" in der Hilfsmittelversorgung im stationären Bereich

Stand vom 27.05.2024 15:41:08 bis 04.06.2024 14:30:27

#### Angegeben von:

rehaVital Gesundheitsservice GmbH (R003954) am 21.05.2024

#### Beschreibung:

Überarbeitung §128 SGB V mit dem Ziel, die Regelungen zur Vermeidung von Interessenkonflikten in der Hilfsmittelverordnung für niedergelassene Ärzte auch auf den Bereich der Krankenhäuser auszuweiten. Hierzu wird vorgeschlagen, entweder Absatz 6 um den Zusatz "Die Absätze 1 bis 3 gelten auch gegenüber Krankenhäusern und Krankenhausträgern entsprechend, insbesondere wenn die Versicherten einen Anspruch auf ein Entlassmanagement im Nachgang eines stationären Aufenthalts gemäß § 39 Abs. 1a haben." oder Absatz 2 um den Zusatz "Unzulässige Zuwendungen im Sinne des Satzes 1 sind auch Einkünfte aus Beteiligungen an Unternehmen von Leistungserbringern, die angestellte Vertragsärzte durch ihr Verordnungs- oder Zuweisungsverhalten selbst maßgeblich beeinflussen." ergänzt werden.

#### Betroffene Interessenbereiche (1)

---

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

#### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

SGB 5 [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2405270029 (PDF - 66 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 23.04.2024 an:

#### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]